

## es reimt sich

ich lese, dass kinder, verlassen  
in den schwefligen städten des ostens,  
von hunger und ratten zerschunden verkamen  
weil ihre erzeuger  
den weg in die bessere welt (zu video,  
opel und neubau bei vier wochen lieferzeit)  
lieber ohne die lästige last antraten –

bestürzt empfang ich die botschaft

wie reimt sich das  
auf die sehnsucht nach würde des menschen  
nach freiheit und einigem volk  
ach, wie, meine freunde, auf frieden?

es reimt sich  
so wie i.g. farben sich reimt  
auf bergen und birkenau  
wie krupp sich reimt auf kanonen  
und daimler auf zwangsarbeit  
wie die leiche im landwehrkanal sich reimt  
auf das augenzwinkern zwischen aktie und ablass;  
wie nazi auf stahlbaron  
so reimt sich's, und so,  
wie die kugel in thälmann's schädel  
auf die unerweislichkeit seines mörders  
wie auf filbinger's ehrenvorsitz  
das krachen der pelotons  
wie die verjährung betreffend herstatt  
von galen lappas vieter gorski die liste ist lang  
und sie reimt sich, sie reimt sich  
auf dreissig jahr knechtschaft des einfachen schuldners  
so  
wie sohl sich reimte auf globke  
und barschel sich reimte auf frantz

mit fax in der zelle betreibt sein geschäft  
der 'ne giftgasfabrik an gaddhafi verkaufte  
doch hans-peter löser ist noch nicht entschädigt  
für elf jahre psychiatrie als gesunder  
es reimt sich  
wie das fressen sich reimt auf moral  
und verstand auf den kaufpreis der ehre

so, meine freunde,  
reimt sich das. fruchtbar noch  
ist er, der schoss. der wind  
steht günstig für die brut.